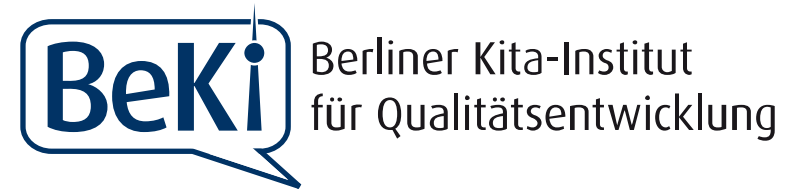


INTERNATIONALE AKADEMIE
an der Freien Universität Berlin



BeKi
Berliner Kita-Institut für
Qualitätsentwicklung
Stand November 2010

www.beki-qualitaet.de

4 Aufgabenbereiche des BeKi zur Implementierung des BBP

1. Unterstützung der Kitas und der Träger bei der Konzeptionsentwicklung
2. Unterstützung der Kitas und der Träger bei der internen Evaluation sowie die Qualifizierung von Multiplikator/inn/en zur Begleitung interner Evaluationen
3. Organisation, Koordination und Steuerung der externen Evaluationen sowie die Ausbildung von Evaluator/inn/en
4. Wissenschaftliche Begleitung der Implementierung des BBP und der QVTAG

1. Konzeptionsentwicklung

- Entwicklung von Empfehlungen für die Weiterentwicklung der Einrichtungskonzeptionen für Berliner Kitas auf der Grundlage des BBP und der QVTAG
- Auswertung einer Stichprobe von 100 Konzeptionen in 2008/2009
- ***Alle Träger und Kitas erhielten die Broschüre im Februar 2010; erste Auflage ist vergriffen; 2. Auflage ist erfolgt und über BeKi gegen Erstattung der Portogebühren erhältlich***

2. Interne Evaluation

- Qualifizierung von Multiplikator/inn/en zur Begleitung interner Evaluationen in den Kitas
- ***bisher sind ca. 230 Multiplikator/inn/en qualifiziert***
- ***Ein nächster Kurs startet im Januar 2011:***
- ***Genauere Termine s. www.beki-qualitaet.de***

2. Interne Evaluation

- Erhebung von Daten zu Verlauf und Ergebnissen der internen Evaluationen über schriftliche Rückmeldungen aus den Kitas
- ***Erste Fragebogenerhebung läuft derzeit: Rückmeldefrist war Juli 2010; Rücklauf ca. 74%***
- ***Auswertung bis Ende 2010; Ergebnisse werden an die Kitas und Träger berichtet***

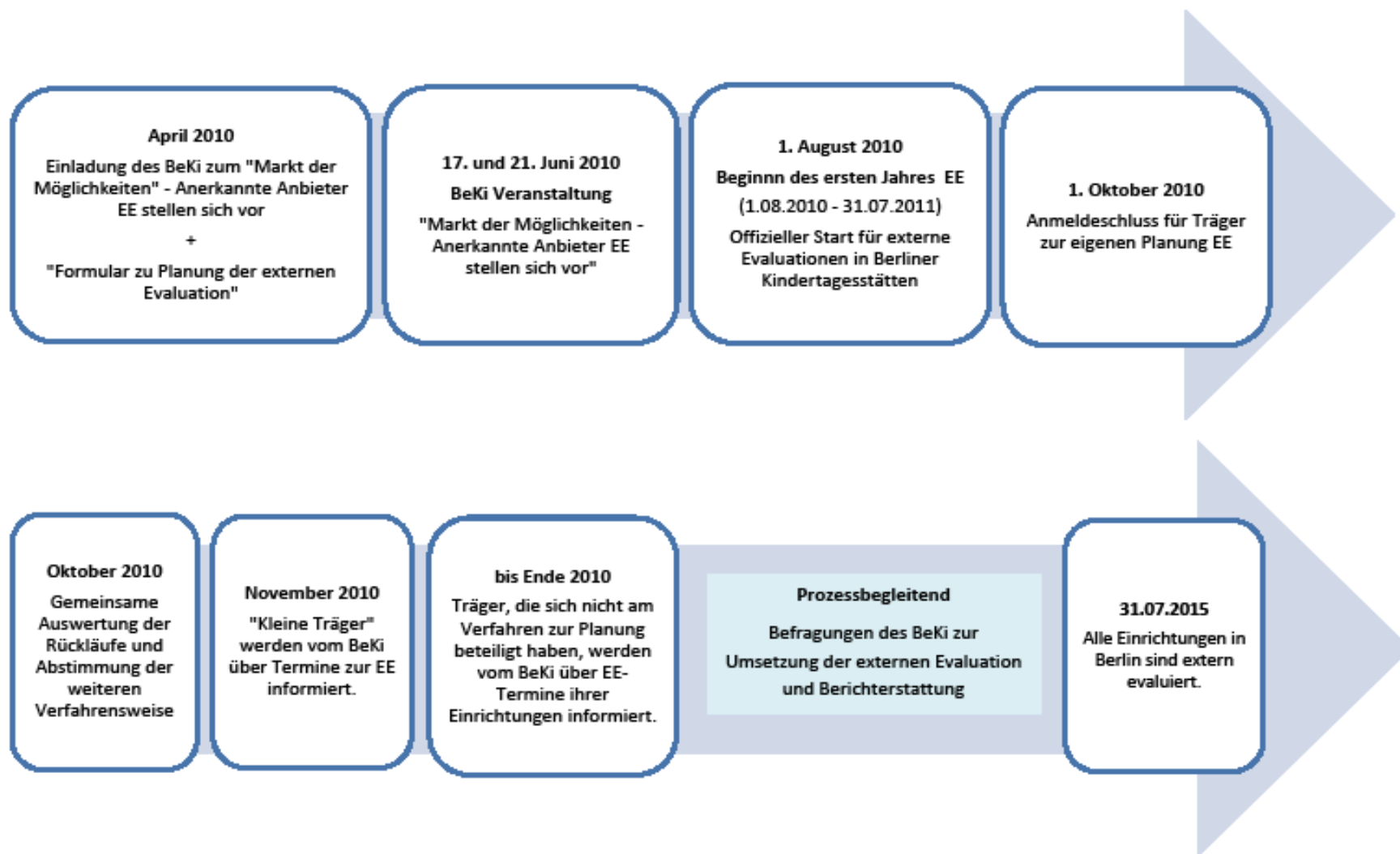
3. Externe Evaluation (Ausgangssituation)

- Zeitliche Koordination der externen Evaluationen: laut QVTAG muss jeder Träger bis Ende 2009 mit mindestens einer seiner Kitas eine externe Evaluation begonnen haben – in Berlin gibt es ca. 950 Träger!
- Die QVTAG legt fest, dass jede Kita in einem fünfjährigen Turnus erneut extern evaluiert wird – in Berlin gibt es ca. 2.000 Kitas – d.h. pro Jahr werden ca. 400 Kitas evaluiert.

3. Externe Evaluation (Steuerung)

- ***Alle Träger wurden Ende April 2010 ausführlich informiert und aufgefordert, ihre Planung für die externen Evaluationen an das BeKi zu senden.***
- ***Der erste Fünf-Jahres-Zeitraum für externe Evaluationen beginnt laut Abstimmung zur QVTAG verbindlich mit dem 01.08.2010.***

BeKi – Zeitplan zur Steuerung der externen Evaluation



3. Externe Evaluation

- Träger und Kitas können für die externen Evaluationen zwischen unterschiedlichen Anbietern und damit auch zwischen verschiedenen Verfahren wählen.
- Hierdurch soll u.a. gewährleistet werden, dass bereits in der Praxis eingeführte Qualitätsentwicklungsverfahren weiter geführt werden können.
- Die verschiedenen Verfahren wurden mit den Anforderungen des BBP in Übereinstimmung gebracht.

3. Externe Evaluation – Stand Nov. 2010

- Für ca. 90% aller Kitas haben die Träger für ihre Kitas eine externe Evaluation geplant und die Evaluationsjahre mitgeteilt.
- Für ca. 10% aller Kitas hat BeKi den Trägern einen Zeitraum (Kita-Jahr) mitgeteilt, in dem sie ihre Kita(s) extern evaluieren lassen müssen.
- In jedem Fall steht es den Trägern frei, welches Evaluationsverfahren sie aus dem Spektrum der bisher acht anerkannten Anbieter wählen.

Eckpunkte für die externe Evaluation

Externe Evaluation als Instrument der **Qualitätsentwicklung**
zum BBP, das die interne Evaluation ergänzt

=

Wertschätzen der erreichten Qualität

+

Konstruktiv kritische Bewertung der
Entwicklungsnotwendigkeiten entlang der
Q-Ansprüche des BBP

+

Konkrete **Empfehlungen** für Qualitätsentwicklung unter
Berücksichtigung der je gegebenen Rahmenbedingungen
einer Kita und eines Trägers

Eckpunkte für die externe Evaluation

Mehrperspektivität

der Erhebungen:



Eckpunkte für die externe Evaluation

Erhebungsmethoden:

- Dokumentenanalyse
 - Beobachtungen
 - mündliche und / oder schriftliche Befragungen
 - evtl. Gruppendiskussionen
- und weitere Methoden, je nach Anbieter

Eckpunkte für die externe Evaluation

- Auswertungsgespräch mit Zielvereinbarungen zwischen Kita und Träger zur Weiterentwicklung der Qualität zur Arbeit mit dem BBP
- Schriftliche Rückmeldung zu den Evaluationsergebnissen an Leitung, Team und Träger

Eckpunkte für die externe Evaluation

- Bescheinigung für die Kita durch die von SenBWF anerkannten Anbieter
- **Bescheinigt werden muss nur die Beteiligung der Kita an der externen Evaluation**

Eckpunkte für die externe Evaluation

- Die Anbieter gewährleisten die Ausbildung ihrer Evaluator/inn/en gemäß den Eckpunkten für die externe Evaluation.
- Sie zertifizieren ihre Evaluator/inn/en.
- Sie sichern deren Qualifikationserhalt und die Qualität der Evaluationen.

Wichtige Hinweise

- Die externen Evaluationen sind eine Dienstleistung für die Kitas und Träger.
- Sie dienen der Qualitätsentwicklung zum BBP.
- **Evaluationsergebnisse werden nicht veröffentlicht**, es sei denn, die Kita tut das in Absprache mit ihrem Träger selbst.
- Die Ergebnisse gehören der Kita und ihrem Träger.
- **Keine Kita kann „durchfallen“.**
- **Es wird kein landesweites oder bezirksspezifisches Ranking geben.**

Wichtige Hinweise

- Eltern haben ein Recht, in angemessener Form über Verlauf und Ergebnisse der Evaluation in „ihrer“ Kita informiert zu werden

Bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben sollen die in den Einrichtungen tätigen Fachkräfte und anderen Mitarbeiter mit den Erziehungsberechtigten zum Wohl der Kinder zusammenarbeiten. Die Erziehungsberechtigten sind an den Entscheidungen in wesentlichen Angelegenheiten der Tageseinrichtung zu beteiligen. (**SGB VIII, §22, Abs.3**)

In Tageseinrichtungen ist die Zusammenarbeit des Fachpersonals mit den Eltern zu gewährleisten. (...)
(**KitaFöG, § 14 – Elternbeteiligung**)

Wichtige Informationen

- BeKi wird in Kooperation mit den Anbietern in regelmäßigen Abständen zusammenfassende Auswertungen der externen Evaluationen vornehmen.
- BeKi wird dazu auch Kitas und Träger zu ihren Erfahrungen mit den externen Evaluationen befragen.
- Ziel ist: Die Verbesserung des Dienstleistungsangebots EE sowie die Identifizierung weiterer Unterstützungsbedarfe für die Praxis.

Anerkannte Anbieter

Die Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung hat bisher für folgende Anbieter eine Anerkennung ausgesprochen:

- **AWO** - Arbeiterwohlfahrt in Berlin
- **Confidentia** - Gesellschaft zur Förderung der institutionellen Eigenverantwortung
- **Consense** - Management Service GmbH
- **ektimo GbR** - Gesellschaft für Evaluation in Kindertageseinrichtungen
- **KiQu** - Qualität für Kinder (DER PARITÄTISCHE)
- **KTK** – Bundesverband Katholischer Tageseinrichtungen für Kinder
- **PädQUIS gGmbH** - Pädagogische Qualitäts-Informations-Systeme
- **Quecc GbR** - Quality for Education and Child Care

Die Synopse

- Eine zusammenfassende Übersicht über die Angebote aller anerkannten Anbieter kann gegen eine Schutzgebühr von 2,00 € erworben werden und / oder
- kostenlos von der Webseite des BeKi heruntergeladen werden: www.beki-qualitaet.de

Kontakt und Information:

BeKi, INA gGmbH an der FU Berlin,
Erich Steinfurth-Straße 7, 10243 Berlin

Telefon: 030 – 25 93 31 20

E-Mail: kloehn@ina-fu.org

www.beki-qualitaet.de

Die Ansprechpartner/innen im BeKi:

- **Leitung des BeKi:**
Dr. Christa Preissing und
Henriette Heimgaertner, M.A.
- **Wissenschaftlicher Mitarbeiter:**
Björn Schneider, Dipl. Päd.
- **Büroleitung:** Anett Klöhn
- **Studentische Mitarbeiterinnen:**
Milena Hiller, Sandy Häßlich, Anne Kuhnert